

Amylo-X® WG

Wirkstoff: 250 g/kg *Bacillus amyloliquefaciens* subsp. *Plantarum*, Stamm D747
(25,0 Gew.-%)

Formulierung: Wasserdispergierbares Granulat (WG)

Wirkungstyp: Fungizid

Pfl.Reg.Nr.: 3958-0

Fungizid gegen *Sclerotinia* Arten, Grauschimmel und Echter Mehltau im Gemüse- und Obstbau

Gebrauchsanleitung

Zur Vermeidung von Nachteilen ist die genaue Beachtung der Gebrauchsanleitung wichtig.

Wirkungsweise

Amylo-X WG ist ein präventives biologisches Fungizid mit breitem Wirkungsspektrum zur Bekämpfung oder Unterdrückung von Pilzkrankheiten. Beim Wirkstoff von **Amylo-X WG**, *Bacillus amyloliquefaciens* subsp. *Plantarum* D747, handelt es sich um einen natürlich vorkommenden Stamm des nützlichen Bodenbakteriums *B. amyloliquefaciens*, welches Blätter, Wurzeln und andere Pflanzenoberflächen besiedelt. Dabei werden pathogene Organismen durch Stoffwechselprodukte des Bakteriums *B. amyloliquefaciens* gehemmt und abgetötet. Zusätzlich wird durch die rasche Besiedlung durch *B. amyloliquefaciens* die Entstehung von pilzlichen Krankheiten verhindert.

Von der Zulassungsbehörde festgesetzte Anwendungsgebiete:

1. Indikation:

Schadorganismus/Zweckbestimmung	Kultur/Objekt
<i>Sclerotinia</i> -Arten - zur Befallsminderung	Salat
Grauschimmel (<i>Botrytis cinerea</i>) - zur Befallsminderung	

Einsatzgebiet:	Gemüsebau
Anwendungsbereich:	unter Glas
Aufwandmenge(n):	2,5 kg /ha
Wasseraufwandmenge:	200 – 1000 l/ha
Anwendungszeitpunkt(e):	von BBCH 14 (4. Laubblatt entfaltet) bis BBCH 79 (Früchte haben artspezifische Größe erreicht)
Max. Anzahl der Anwendungen:	6
Zeitlicher Abstand in Tagen:	mind. 7
Wartefrist in Tagen:	3
Nachbaufrist in Tagen:	-
Anwendungsart:	Spritzen

2. Indikation:

Schadorganismus/Zweckbestimmung	Kultur/Objekt
Grauschimmel (<i>Botrytis cinerea</i>) - zur Befallsminderung	Erdbeeren
Echter Mehltau (<i>Podosphaera aphanis</i>) – zur Befallsminderung	

Einsatzgebiet:	Obstbau
Anwendungsbereich:	unter Glas
Aufwandmenge(n):	2,5 kg /ha
Wasseraufwandmenge:	500 – 1000 l/ha
Anwendungszeitpunkt(e):	von BBCH 10 (Schieben des ersten Laubblattes) bis BBCH 89 (2. Pflücke: Weitere Früchte sortentypisch ausgefärbt)

Max. Anzahl der Anwendungen: 6
Zeitlicher Abstand in Tagen: mind. 7
Wartefrist in Tagen: 3
Nachbaufrist in Tagen: -
Anwendungsart: Spritzen

3. Indikation:

Schadorganismus/Zweckbestimmung	Kultur/Objekt
Grauschimmel (<i>Botrytis cinerea</i>) - zur Befallsminderung	Melonen

Einsatzgebiet: Gemüsebau
Anwendungsbereich: unter Glas
Aufwandmenge(n): 2,5 kg /ha
Wasseraufwandmenge: 500 – 1000 l/ha
Anwendungszeitpunkt(e): von BBCH 10 (Keimblatt voll entfaltet) bis BBCH 89 (Vollreife: Früchte haben art-/sortentypische Fruchtausfärbung erreicht)
Max. Anzahl der Anwendungen: 6
Zeitlicher Abstand in Tagen: mind. 7
Wartefrist in Tagen: 3
Nachbaufrist in Tagen: -
Anwendungsart: Spritzen

4. Indikation:

Schadorganismus/Zweckbestimmung	Kultur/Objekt
Grauschimmel (<i>Botrytis cinerea</i>) - zur Befallsminderung	Tomaten, Paprika
Echter Mehltau (<i>Leveillula taurica</i>) – zur Befallsminderung	

Einsatzgebiet: Gemüsebau
Anwendungsbereich: unter Glas
Aufwandmenge(n): 1,5 kg/ha (Pflanzenhöhe bis 50 cm)
 2,0 kg/ha (Pflanzenhöhe 50 bis 125 cm)
 2,5 kg/ha (Pflanzenhöhe über 125 cm)
Wasseraufwandmenge: 600 l/ha (Pflanzenhöhe bis 50 cm)
 800 l/ha (Pflanzenhöhe 50 bis 125 cm)
 1000 l/ha (Pflanzenhöhe über 125 cm)
Anwendungszeitpunkt(e): von BBCH 10 (Keimblatt voll entfaltet) bis BBCH 89 (Vollreife: Früchte haben art-/sortentypische Fruchtausfärbung erreicht)
Max. Anzahl der Anwendungen: 6
Zeitlicher Abstand in Tagen: mind. 7
Wartefrist in Tagen: 3
Nachbaufrist in Tagen: -
Anwendungsart: Spritzen

5. Indikation:

Schadorganismus/Zweckbestimmung	Kultur/Objekt
Grünschimmel (<i>Trichoderma aggressivum</i>) – Substratdesinfektion, - zur Befallsminderung	Champignonkulturen

Einsatzgebiet: Gemüsebau
Anwendungsbereich: unter Glas
Aufwandmenge(n): 15 g/100 kg Kompost
Wasseraufwandmenge: 0,275 l/100 kg Kompost
Anwendungszeitpunkt(e): bei Anbau
Max. Anzahl der Anwendungen: 1

Zeitlicher Abstand in Tagen:	-
Wartefrist in Tagen:	-
Nachbaufrist in Tagen:	-
Anwendungsart:	Sprühen auf das Kultursubstrat

Sonstige Auflagen und Hinweise:

- Für die Indikationen 1-4 gilt: Insgesamt nicht mehr als 6 Anwendungen pro Jahr und Vegetationsperiode.
- Für die Indikation 5 gilt: Insgesamt nicht mehr als 1 Anwendung pro Kultur.
- Eine Anwendung ist nur in begehbaren, ortsfesten, in sich abgeschlossenen Gewächshäusern zulässig.
- Nicht bei Temperaturen über 30 °C lagern.

Anwendungsempfehlung /Spritztechnik:

Die Ausbringung des Produktes erfolgt mit herkömmlichen Spritzgeräten bzw. Rückenspritzen. Um eine homogene Verteilung des Produktes in der Tankmischung zu gewährleisten sollte der Tank zunächst zur Hälfte mit Wasser gefüllt werden und anschließend unter kontinuierlichem Rühren die erforderliche Menge des Produktes hinzugefügt werden.

Verwenden Sie kein hochalkalisches oder stark saures Wasser beim Ansetzen der Spritzlösung. Wenn erforderlich, sollten Pufferlösungen verwendet werden um einen neutralen pH-Wert (6-8) zu gewährleisten.

Die Anwendung des Produktes sollte unmittelbar nach dem Ansetzen der Spritzbrühe erfolgen.

Mischbarkeit

Amylo-X WG kann allein oder in Kombination mit chemischen Fungiziden angewendet werden. Dabei ist darauf zu achten, dass die Mischprodukte nicht die Lebensfähigkeit der Sporen verändern können. Es ist daher ratsam die Verträglichkeit oder mögliche Phytotoxizität, die durch Mischung mit einem anderen Produkt verursacht wird, zu überprüfen.

Gerätereinigung

Applikationsgeräte nach der Anwendung gründlich mit Wasser reinigen. Spülwasser bzw. Restbrühe auf der zuvor behandelten Fläche ausbringen. Spezielle Reinigungsmittel sind nicht erforderlich.

Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

Nach Einatmen

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege durch das Produkt: Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Sofort ärztlichen Rat einholen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bewusstlosen Personen darf nichts eingefloßt werden.

Vergiftungsinformationszentrale: +43 1 406 43 43

Weitere Gefahren und Sicherheitshinweise:

- Vorsicht Pflanzenschutzmittel!
- SP1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen / indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern).

- Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren.
- Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.
- Mikroorganismen können ein Potential zur Auslösung von Sensibilisierungsreaktionen haben.
- Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- Originalverpackung oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.

Lagerung und Handhabung:

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nicht bei Temperaturen über 30 °C lagern. Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Entsorgung

Diesen Stoff und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Leere, gut gereinigte Packung geordneter Sammelstelle mit kontrollierter Übernahme übergeben.

Haftung:

Da die Anwendung des Mittels und die während der Anwendung herrschenden Gegebenheiten, z. B. das Wetter, außerhalb unseres Einflusses liegen, übernehmen wir nur eine Haftung für gleichbleibende Beschaffenheit.

Kennzeichnung gemäß CLP

Amylo-X® WG

Wirkstoffe: 250 g/kg *Bacillus amyloliquefaciens* subsp. *Plantarum*, Stamm D747

Piktogramm: entfällt
Signalwort: entfällt
Gefahrenhinweis: entfällt

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P261 Einatmen von Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol vermeiden.
 P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
 P280 Schutzhandschuhe tragen.
 P501 Inhalt / Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

Ergänzende Kennzeichnungselemente:

EUH208 Enthält *Bacillus amyloliquefaciens* D747. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
 EUH 401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Zulassungsinhaber Mitsui AgriScience International S.A./N.V.
 Avenue de Terueveren 270
 1150 Brüssel
 Belgien

Vertrieb durch: Certis Europe B.V. Niederlassung Österreich
 Studenzen 158 / Top 12
 8322 Studenzen
 Österreich